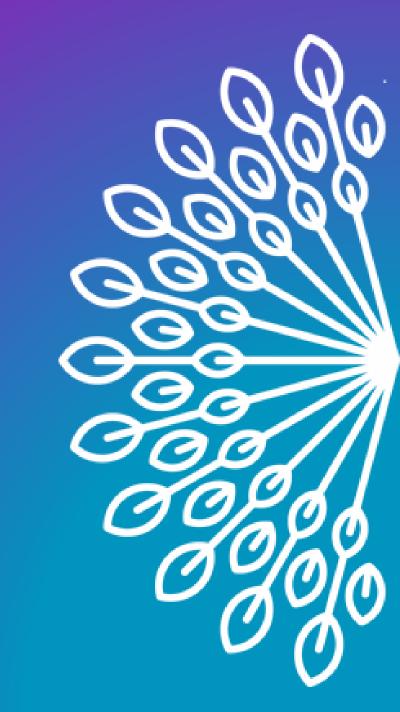
SEO Basics für Einsteiger

Ein Online-Kurs in vier Teilen von Klaudija Paunovic





1.1. Wie alles begann

Mehr über mich

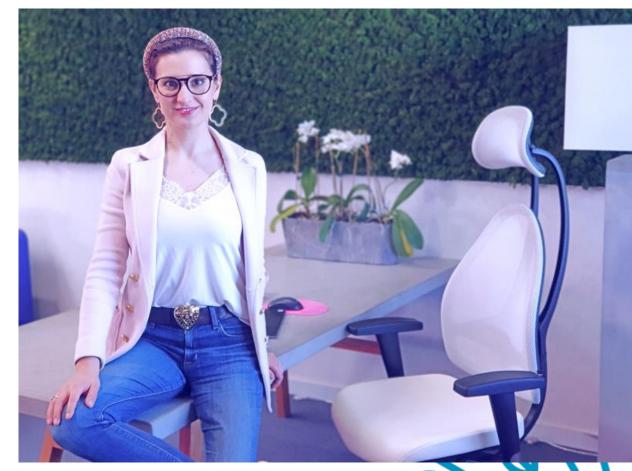
Grundwissen über SEO





Mehr über mich

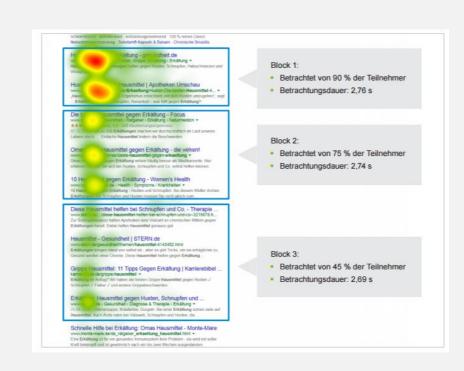
- Pfauensohn steht für Paunovic
- Mit 17 Jahren erste eigene Webseite
- Volontariat in der Mediaplanung
- Studium der Informationswissenschaft & Sprachtechnologie B.A. Heinrich-Heine-Universität, Düsseldorf
- 5 Jahre Erfahrung in Unternehmen gesammelt u.a. auxmoney, Gigaset Mobile
- Seit 2013 <u>Dozentin an der HHU, Düsseldorf</u>





Was versteht man unter SEO?

- SEO ist ein Akronym für Search Engine
 Optimization, zu deutsch:
 Suchmaschinenoptimierung
- Mit Einsatz von SEO-Techniken lässt sich eine Webseite für ein bestimmtes KeyWord im Ranking steigern
- Google ist "Schuld" am SEO, gleich mehr
- SEO ist nicht mehr das, was es früher war, Google lernt ständig neu dazu!



Quelle: https://www.usability.de/usability-user-
experience/publikationen/google-eye-tracking-studie.html





Vorteile und Nachteile von SEO

- + Wenn man es selber macht, ist es kostenlos
- + Kann jeder lernen, muss man kein Genie für sein
- + Wer gerne schreibt, ist im Vorteil
- + Neue Kunden über Pull-Marketing gewinnen, Interesse geht vom Kunden aus (im Gegensatz zu Push-Marketing, wo man den Kunden auf dich aufmerksam macht, z.B. durch Flyer, Anzeigen, etc.)
- Bietet allgemeinen Mehrwert

- Kann lange dauern, bis es klappt
- Gibt keine Garantie, dass es überhaupt funktioniert
- Viel Arbeit und wenig Sichtbarkeit
- Wenig kreativ, sehr technisch



Wie alles mit Google begann

Google wurde 1998 gegründet, setzte sich dank dem PageRank Algorithmus durch, davor gab es nur Verzeichnisse, in denen Nutzer nach relevanten Webseiten suchen mussten, ähnlich wie in einer Bibliothek

$$PR_i = \frac{1-d}{N} + d \sum_{\forall j \in \{(j,i)\}} \frac{PR_j}{C_j}$$

- Der PageRank besagt im Groben, dass eine Seite wichtiger je ist, je mehr andere Seiten darauf verlinken -> Backlinks waren damals das A und O
- Negative Folgen z.B. Linkfarmen



Google lernt dazu

2011

 Panda Update: Seiten mit Duplicate Content, Spam-Inhalten, geringer Verweildauer, hoher Absprungrate, viel Werbung, zu häufige Verwendung des KeyWords verlieren im Ranking

2012

 Penguin Update: Straft Linkkauf, Linknetzwerke, unnatürlich schnellen Linkaufbau und minderwertige Links ab

2013

 Hummingbird Update: Semantische Suche statt zuvor nur statische Suche, Synonyme und themenrelevante Inhalte steigern das Ranking

2014

 Pigeon Update: Lokale Suche und Google-My-Business-Profil seitdem berücksichtigt

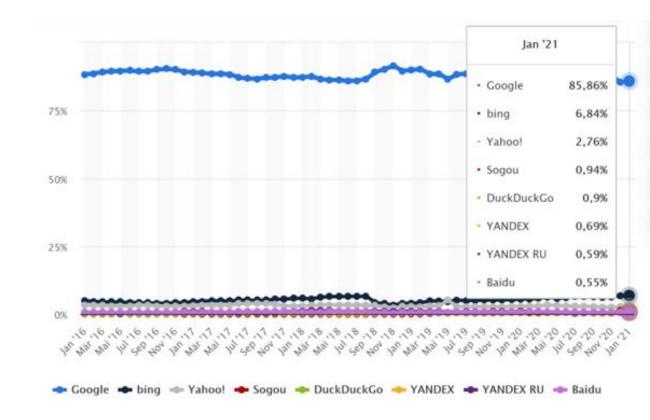
2015

 Mobile Update: Mobilfreundliche Seiten werden in der mobilen Suche höher gerankt



SEO nur für Google?

- Da der Anteil von Google bei knapp 90% in Deutschland liegt, fokussiert man sich in der Regel auf Faktoren, die das Ranking (Auflistung der Ergebnisse) dort positiv beeinflussen. Da jede Suchmaschine ihre Eigenarten aufweist, führt eine Optimierung für Google nicht unbedingt zu einer Steigerung der Sichtbarkeit z.B. auf Bing.
- Zur Grafik: Der Marktanteil von Google weltweit betrug im Januar 2021 satte 85,86%.



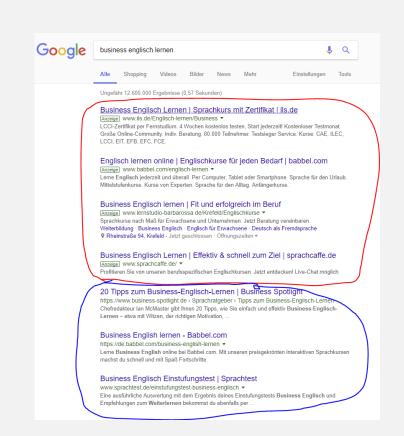






Organische versus anorganische SERP

- SERP = Search Engine Result Page, zu deutsch: Suchergebnisseite
- Organische Treffer (blau) versus anorganische Treffer (rot). Was die Nutzer in den organischen Treffern sehen ist in der Regel die Meta Description. Zusatzinfo:
 Anorganische Treffer sind Google Ads, buchbar über Auktionsverfahren pro KeyWord. Auch bei Ads spielt die Relevanz der Seite eine Rolle -> Hoher Qualitätsfaktor = Günstiger werben





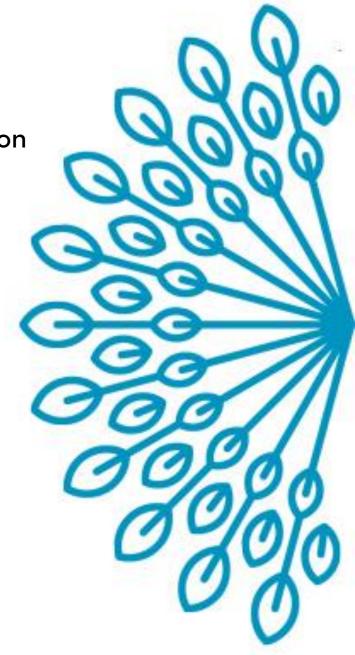


Aktuelle Rankingfaktoren

Es gibt mehr als 200 Rankingfaktoren, von denen die meisten niemals von Google bekannt gegeben werden. Bekannte Faktoren sind u.a.:

- Meta-Angaben
- Ladezeit
- Interne Verlinkung und Backlinks
- KeyWorddichte und deren Synonyme im Content
- Social Media Links
- Google Business Seite (für lokales Ranking)
- Google Webmaster Tools (Search Console)





OnPage SEO Faktoren

OnPage Faktoren sind Faktoren, die man als Webseitenbetreiber in der Regel selber in der Hand hat.

- Meta Angaben (Title, Description)
- Name und Endung der Domain
- Keyword in URL, in Überschriften (H1-H6), im Text, zusätzliche Synonyme
- Keyword im Alt-Tag der Bilder
- Keyword im Title-Tag der Links
- KeyWord im Linktext
- Interne Verlinkungen

- Bildergröße und Format (WebP)
- Responsives Design der Webseite
- Übersichtliche Navigation
- SSL-Aufruf über https
- Schneller Seitenaufbau der Seite (Bilder in Webqualität, Komprimierung und Cache auf dem Server, CSS & Javascript reduzieren)
- Anbindung zur Google Search Console

OffPage SEO Faktoren

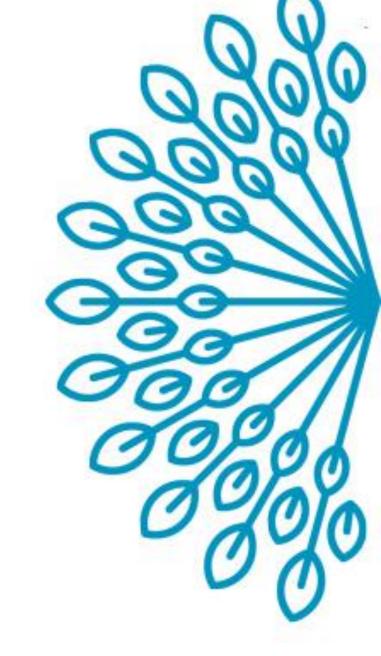
OffPage Faktoren sind Faktoren, die man als Webseitenbetreiber in der Regel nicht selber in der Hand hat.

- CTR (Click-Through-Rate): Wie oft wird die Webseite angeklickt, wenn Sie in den Suchergebnissen erscheint?
- Backlinks: Wieviel andere Webseiten verweisen auf die eigene Seite? (Mit Follow oder No-Follow Attribut) Und wie ist die SEO-Sichtbarkeit der verweisenden URL?
- Social media: Wie viel Likes hat man? Wie oft wurde die Seite geteilt? Wie viel Kommentare gibt es?
- Wie lang verweilt der Besucher auf der Seite? Absprungrate



1.2. KeyWord-Recherche

So findest du das perfekte KeyWord





Wie lang darf ein KeyWord sein?

- Ein KeyWord kann aus vielen Wörtern bestehen, heißt dann Long Tail KeyWord
- Je mehr Wörter ein Keyword bilden, umso:
 - ← Leichter kann man ranken
 - Spezifischer die Zielgruppe
- Für ein generisches Keyword (besteht aus einem Wort) kaum Rankingchance
- Für lokale Geschäfte funktioniert ein generisches KeyWord + Stadtname z.B.
 Tierheilpraktiker Bonn

Keyword Length in Words VS Monthly Search Volume (of 1.9 Billion Search Queries)



4 words 3 words 2 words

1 word

5+ words

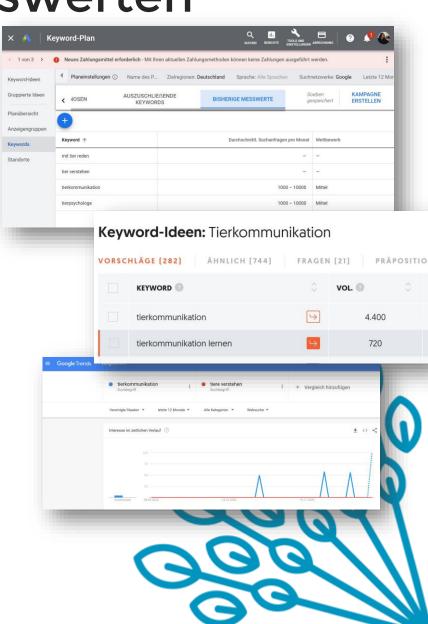
Source: https://abrofs.com/blog/long-tail-kouword



KeyWords recherchieren und auswerten

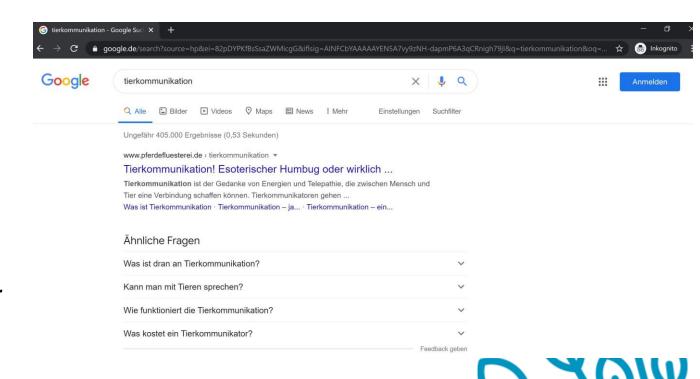
- Pro Seite kann man für maximal ein KeyWord realistisch ranken
- KeyWord-Ideen gibt es z.B. bei <u>Ubersuggest</u> und <u>Google</u>
 <u>Trends</u> sowie in der Google Suche selber durch
 Autocomplete
- Trafficvolumeneinsicht erhält man im Keyword-Planungs-Tool von Google Ads, berücksichtige auch Synonyme!





Rankingpotential realistisch bewerten

- Wie rankt man aktuell für das KeyWord?
- Welcher Konkurrent hat die Nase vorn?
- Welche Seiten kann man auf keinen Fall überholen (z.B. Spiegel.de)?
- Welche KeyWord-Strategie will man? LongTail mit weniger Suchanfragen, aber spezifischere Zielgruppe?
- Bitte immer anonyme Suche verwenden, um reale Ergebnisse geliert zu bekommen





Ende Teil 1 KeyWord-Liste erstellen

Erstelle eine Liste aller relevanten KeyWords und fokussiere dich auf die Top Ten, benenne ein Main KeyWord (wichtig für die Startseite)



